

-----Ursprüngliche Nachricht-----

**Von:** Erich Bolinius [mailto:erich.bolinus@t-online.de]

**Gesendet:** Sonntag, 13. April 2008 09:03

**An:** vorstand@emden.de

**Cc:** CDUBongartz (E-Mail); SPD Hans-Dieter Haase (E-Mail); Grüne Bernd Renken (E-Mail); DIE-Linke-Fraktion (E-Mail)

**Betreff:** Anfrage wegen Umstellung von Bussen auf Gas

FDP-Fraktion

Erich Bolinius

Emden, den 13.4.08

**Anfrage: Umstellung ÖPNV auf gasbetriebene Busse**

Bezug: FDP-Antrag vom 4.1.2008 - Vorlage 15/0570 und CDU-Antrag vom 11.1.2008 - Vorlage 15/0614

Sehr geehrte Herren,

es ist bekanntlich im Finanzausschuss beschlossen worden, dass die Stadtwerke auf gasbetriebene Busse (auch MiDiBusse) umstellen soll, sofern die Finanzierung gesichert ist. Der zuständige Mitarbeiter der Stadtwerke, Temmo Poppenga, hat im Stadtplanungsausschuss am 14. Februar 2008 gesagt, dass eine Wirtschaftlichkeitsprüfung bei den Stadtwerken in Arbeit sei.

Namens meiner Fraktion habe ich mich bei der Landesregierung erkundigt, ob es noch Landesmittel für derartige Busse - wie in anderen Bundesländern - gibt. Vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr kam jetzt die Antwort, dass für eine direkte Förderung keine Mittel mehr zur Verfügung gestellt werden.

Zwei Gründe für die Einstellung der Förderung wurden genannt, und zwar die

**Kürzung der Regionalisierungsmittel seitens des Bundes** und  
**EU-Wettbewerbsrechtliche Bedenken.**

Allerdings, so schreibt der zuständige Mitarbeiter des Ministeriums, Bernd-Uwe Hoppe, dass die Stadt Emden allgemeine Mittel zur Förderung des ÖPNV bekäme. Diese Mittel könnten auch für den Einsatz von derartigen Fahrzeugen genutzt werden.

Wie hoch sind diese?

Namens meiner Fraktion bitte ich im nächsten Stadtplanungsausschuss unter einem gesonderten TO um einen Sachstandsbericht in dieser Angelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

**Erich Bolinius**